

Bürgermeisterbrief



Gemeinde Rohrberg

Ausgabe 2/2014

Inhalt:

- Info Antrag Kindergeld Plus
- Info Antrag Schulstarthilfe
- Heizkostenzuschuss 2014/15
- Revision und GPS-Übermessung durch Vermessungsamt
- Evakuierungsübung im Kindergarten
- Feuerlöscherüberprüfung
- Goldene Hochzeit Alt-Bgm. Brugger Franz u. Gattin Elisabeth
- Veranstaltungshinweise

Herausgeber

Gemeinde Rohrberg
6280 Rohrberg 22
05282/7122

Info Antrag Kindergeld Plus

Die Anträge für das Tiroler Kindergeld Plus können auch heuer wieder von **Anfang Juli 2014 bis Ende Juni 2015** beim zuständigen Gemeindeamt bezogen und eingebracht werden.

Anspruchsberechtigt sind Eltern mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde Rohrberg. Das Tiroler Kindergeld kann für Kinder, welche vor dem 1. September des Kalenderjahres das 2. Lebensjahr vollendet haben, bis zum Beginn des halbtägigen kostenlosen Kindergartens gewährt werden und im gemeinsamen Haushalt leben. Der Förderungsbeitrag in der Höhe von € 400,-- pro Kind wird im Laufe des Kindergartenjahres(Förderjahres) ausbezahlt.

Anträge auch erhältlich unter: www.tirol.gv.at/familie

Info Antrag Schulstarthilfe

Die Anträge für die Zuerkennung der Schulstarthilfe für Familien liegen ebenfalls wieder im Gemeindeamt auf.

Familiennettoeinkommengrenzen unverändert zum Vorjahr bei Alleinerziehern mit

1 Kind	€ 1.344,60	4 Kindern	€ 2.465,10
2 Kindern	€ 1.718,10	5 Kindern	€ 2.838,60
3 Kindern	€ 2.091,60	6 Kindern	€ 3.212,10

Familiennettoeinkommengrenze auch unverändert bei Ehe- oder Lebensgemeinschaft mit

1 Kind	€ 1.718,10	4 Kindern	€ 2.838,60
2 Kindern	€ 2.091,60	5 Kindern	€ 3.212,10
3 Kindern	€ 2.465,10	6 Kindern	€ 3.585,60

Zur Berechnung des jährlichen Familiennettoeinkommens werden nicht herangezogen Urlaubs- und Weihnachtsgelder, Familienbeihilfen, Kinderzulagen, Lehrlingsentschädigungen, geringfügige Einkommen, Pflegegeld, Mietzins- und Wohnbeihilfe!

Der Antrag auf Zuerkennung der Schulstarthilfe des Landes Tirol muss jährlich neu gestellt werden. Der Einreichschluss ist heuer der 30.09.2014. Antragsformulare werden normalerweise in den Schulen ausgeteilt, können aber auch bei der Gemeinde oder ebenfalls unter: www.tirol.gv.at/familie bezogen werden.

Heizkostenzuschuss 2014/15

Das Land Tirol führt auch heuer beginnend mit 1. Juli 2014 wieder eine Brennstoffaktion durch. Der Antrags- bzw. Zuschuss berechtigte Personenkreis wurde insoweit ausgeweitet, als dass zusätzlich zu den Pensionisten/Innen und Pensionsvorschussbezieher/Innen nunmehr auch AlleinerzieherInnen sowie Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe und Bezieher von Notstandshilfe antragsberechtigt sind.

Für die Antragsteller gelten folgende Netto- Einkommengrenzen pro Monat:

- Alleinstehende Personen € 840,--
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften € 1.270,--
- zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe € 200,--
- € 460,-- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 310,-- für jede weitere erwachsene Person im gemeinsamen Haushalt

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt heuer **einmalig € 200,--** pro Haushalt.

Zur Antragstellung **nicht berechtigt** sind Bezieher von: Grundsicherungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten bereits erhalten und Bewohner eines Altenheimes.

Für die Einreichung eines Antrages wird der Pensionsbescheid oder der letzte Abschnitt für die Auszahlung der Pension sowie alle Einkommensnachweise jener Personen die im gemeinsamen Haushalt wohnen benötigt. Um die Gewährung des Heizkostenzuschusses kann noch bis 30.11.14 angesucht werden.

Für PensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen im vergangenen Jahr der Heizkostenzuschuss gewährt wurde, ist keine neue Antragstellung erforderlich.

Revision und GPS-Übermessung durch Vermessungsamt

Das Vermessungsamt Innsbruck führt im Sommer/Herbst 2014 eine Revision und GPS-Übermessung aller Festpunkte der Katastralgemeinde Rohrberg 87116 durch.

Bedienstete des Vermessungsamtes Innsbruck werden zu diesem Zweck sämtliche Festpunkte begehen bzw. befahren, freilegen und gegebenenfalls mit Sichtpflocken versehen. Gesetzliche Grundlage für die Bevollmächtigung dieser Arbeiten ist Inhalt des § 4 Verm.-Gesetz, indem die Mitarbeiter hierzu ermächtigt werden.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme und Berücksichtigung dieser Arbeiten.

Evakuierungsübung im Gemeindekindergarten

Ende Juni besuchten die Feuerwehr Zell und Ramsau den Kindergarten Rohrberg zu einer Evakuierungsübung. Nach kurzer Einweisung der Kinder was bei der Übung gezeigt wird und was alles passieren könnte, wurden durch Kdt. Stv. Stock Alexander die Feuerehren Zell und Ramsau zur Übung angefordert.

Die 5 Mann der Feuerwehr Zell und die 2 Mann der Feuerwehr Ramsau, die mit der Drehleiter zur Übung ausgefahren sind, bargen die Kinder sowie die drei Tanten des Gemeindekindergartens mit dem LAST-Zell und der Rettungsbühne. Die Bergung aus dem Obergeschoss des Kindergartengebäudes wurde mittels Drehleiter der Feuerwehr Ramsau durchgeführt. Nach erfolgter Übung durften alle Kinder mit dem LFB Zell eine Probefahrt absolvieren und all jene, die nochmals mit der Drehleiter fahren wollten, hatten im Anschluss Gelegenheit dazu.

Alle Kinder hatten bei dieser Evakuierungsübung sichtlich eine Menge Spaß und nehmen wichtige Eindrücke und Erfahrungen aus dieser Übung mit.

Mit einer Jause für die Einsatzkräfte in Gasthof Waldrast bedankte sich der Bürgermeister im Namen der Gemeinde Rohrberg bei den Einsatzkräften der Freiw. Feuerwehr Zell und Ramsau für die Durchführung dieser Übung und auch für die stets sehr gute Zusammenarbeit.



Feuerlöscherüberprüfung

Es besteht in den nächsten Wochen die Möglichkeit die privaten Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Diesbezüglich wird die Fa. Druckmüller in der Gemeinde unterwegs sein und die Überprüfungen durchführen. Mit der Fa. Druckmüller wurde für die wiederkehrende Überprüfung ein Tarif von € 10,- inkl. MwSt. vereinbart. Es steht in der Verantwortung jedes Einzelnen die privaten Feuerlöscher einer regelmäßigen Überprüfung zu unterziehen. Ersichtlich ist dies auf der Prüfplakette des jeweiligen Feuerlöschers.

Goldene Hochzeit Alt.-Bgm. Brugger Franz u. Gattin Elisabeth

Das Fest der Goldenen Hochzeit konnte am 06.04.2014 Alt.-Bgm. Brugger Franz mit Gattin Elisabeth feiern. Die Glückwünsche der Gemeinde Rohrberg zum 50-jährigen Hochzeitsjubiläum überbrachten Bgm. Schreyer Hans und Vzbgm. Pfister Hermann. Die Gemeinde Rohrberg gratuliert dem Jubelpaar recht herzlich und wünscht Ihnen nochmals alles Gute, beste Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Familie.



Termin- u. Veranstaltungshinweise

- **ab 26.06.2014** Beginn der Platzkonzertsaison der Bundesmusikkapelle Zell am Ziller, während des Sommers wöchentlich jeden Donnerstag!
- **26.07.2014** Dorffest Freizeitclub Rohrberg mit Live-Musik

Liebe Gemeindebürger!

Dies sind wieder einige Informationen aus unserem Gemeindegesehen. Ich bitte um Kenntnisnahme unseres Bürgermeisterbriefes und verbleibe bis zur nächsten Ausgabe.

Euer Bürgermeister

Schreyer Hans